

TOP 11

Vorlage-Nr.: 2020/7/0166

Beschlussfassung über die Umsetzung des DigitalPakt-Schule an Schulen in Trägerschaft des Landkreises

Beschluss:

Der Kreistag beschließt:

1. die schrittweise Umsetzung des DigitalPakt-Schule:
 - Schaffung der notwendigen digitalen Infrastruktur in den Schulen in Trägerschaft des Landkreises sowie
 - Beschaffung der digitalen Ausstattung für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises.

2. das zur Verfügung stehende Schulträgerbudget in Höhe von 3.294.845,78 € zur Schaffung der notwendigen digitalen Infrastruktur in folgenden Schulen einzusetzen:
 - Weißeritzgymnasium mit den Standorten Johannisstraße, Pestalozzistraße und der Turnhalle Krönertstraße;
 - BSZ für Technik und Wirtschaft „Friedrich Siemens“ Pirna einschließlich Außenstelle.

3. die Bewilligung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltjahr 2020 in Höhe von 1.167.400 € für Planung und Ausschreibungen der Leistungen des Schulträgerbudgets.

4. für die nicht im Punkt 2 genannten Schulen
 - das BSZ „Otto-Lilienthal“ Freital einschließlich aller Außenstellen,
 - das Glückauf-Gymnasium Dippoldiswalde mit Außenstelle sowie
 - die Schulen mit Förderschwerpunktensoll die Verwaltung Fördermittel beantragen.

5. die Bewilligung von außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 96.000 € im Haushaltsjahr 2020 für die vorbereitende Planung zur Erstellung der erforderlichen Fördermittelanträge.

Herr Mayer (AfD) führt aus, dass im September die Planung für den DigitalPakt-Schule im Gymnasium in Dippoldiswalde und im Berufsschulzentrum in Freital vorliegen wird. Er beantragt, dass daraufhin ein weiterer Antrag für Fördermittel über das Budget hinaus gestellt wird.

Herr Ruckh (CDU) schlägt vor, den Antrag der AfD-Fraktion dahingehend zu modifizieren, dass im Beschlusspunkt 4 wie folgt gekürzt wird „... soll die Verwaltung Fördermittel beantragen“, um offen zu lassen, aus welchem Förderprogramm Mittel beantragt werden.

Herr Mayer (AfD) stimmt der Modifizierung des Änderungsantrages zu.

Abstimmung über den modifizierten Änderungsantrag:

Dafür:	79
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Anwesend:	79

Entspricht: einstimmig beschlossen

Frau Pelz (Grüne) beantragt, dass die Umsetzung der Maßnahmen zum „DigitalPakt-Schule“ so erfolgen muss, dass mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 alle Schulen entsprechend ihres Digitalkonzeptes arbeitsfähig sind.

Abstimmung über den Änderungsantrag:

Bei 79 Anwesenden wurde der Antrag bei sechs Stimmen dafür mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis über die geänderte Vorlage:

Dafür:	76
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3
Anwesend:	79

Entspricht: einstimmig beschlossen